



Referenzen

- Projekt** Erweiterung Schweizerisches Filmarchiv, Cinémathèque Suisse, Penthaz
- Architekt** EM2N Architekten, Zürich
- Bauherr** Bundesamt für Bauten und Logistik BBL, Bern
- Referenz** Herr Jean-Baptiste Joye (EM2N Architekten AG)
Tel.044 215 60 35
- Projektkosten** Fr. 49.5 Mio.
- Tätigkeiten** sommerlicher und winterlicher Wärmeschutz, Bauakustik, Raumakustik, Minergie-P
- Termine**
Planungsphase 2007 - 2012
Bauphase 1 2010 - 2012
Bauphase 2 2013 - 2015
- Bemerkung** Wettbewerbserfolg 2007

Der Neubau, dessen Rohkosten auf knapp Fr. 50 Mio. veranschlagt sind, orientiert sich auch im Inneren an diesem Schichtenprinzip: Die drei übereinander liegenden Haupteerschliessungen durchstossen die parallelen Körper senkrecht und machen so deren serielle Anordnung sichtbar. Die Topographie des Geländes wurde dabei ausgenutzt, indem man das eigentliche Archiv zur Strasse hin als unterirdisches Lager platziert, was den Filmschätzen optimalen Schutz bietet. Von Aussen prägt die Hülle aus rostendem Stahl das Gebäude. Ihre langsame Verwitterung verweist auf die bewahrende Funktion des Filmarchivs und verleiht dem Komplex seine Identität.

